

# Verbindliche Anmeldung:

Vorname

Name

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Mail

Geburtsdatum

Geschlecht m/w

Schule/Ort

Unterschrift TeilnehmerIn

Unterschrift Erziehungsberechtigte bei TeilnehmerInnen unter 18 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Nur die Fahrtkosten müssen von den TeilnehmerInnen selbst getragen werden.

Das Mindestalter für die Teilnahme ist 14 Jahre.  
Anmeldeschluss ist der 1.2.2013!

Anmeldung bis zum 1.2.2013 an:

Landeskoordination SoR-SmC  
Hauptstelle RAA NRW  
Tiegelstraße 27, 45141 Essen  
Tel: 0221 - 221 29725  
Fax: 0221 - 337 6229  
Mail an: bonow.hauptstelle@raa.de

VeranstalterInnen:

Landeskoordination SoR-SmC  
Renate Bonow und Julia Kilian

Veranstaltungsort:

DGB-Jugendbildungszentrum Hattingen  
Am Homberg 44  
45529 Hattingen  
Telefon: 02324-508 111  
Internet: [www.streber-online.de](http://www.streber-online.de)

Anreise:

Aus dem Westen (Wuppertal, Essen, Köln etc) ist die Anreise nach Velbert Nierenhof empfehlenswert.  
Aus dem Osten (Dortmund, Bochum, Witten) ist die Fahrt über Hattingen zur Haltestelle Lembeck die kürzeste.  
Von beiden Haltestellen ist die Tagungsstätte zu Fuß in 10 bis 15 Minuten erreichbar oder auch mit Taxis, die 5 € - 8 € kosten (bei zwei bis drei TeilnehmerInnen also auch erschwinglich sind).  
Angaben zu den Verbindungen, zu Taxirufnummern und zu den Fußwegen findet ihr unter dem Link Anreise auf der oben genannten Webseite.

**RAA** Regionale Arbeitsstellen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien



## LANDESSCHÜLER/INNEN-TREFFEN 2013



DGB-Jugendbildungszentrum  
Hattingen  
15. - 17. Februar 2013

In Kooperation mit:



## Das Angebot:

- \* Mach Dich schlau zu zahlreichen Themen unseres SoR - SmC - Netzwerks in verschiedenen Workshops
- \* Werde kreativ als SchauspielerIn oder DichterIn
- \* Plane gemeinsame Aktionen mit den Schulen in Deiner Region
- \* Begegne SchülerInnen aus den 300 Netzwerkschulen in NRW
- \* Nimm neue Ideen für die nächsten Projekte an Deiner Schule mit

## Wir freuen uns auf:

**Eure Erfahrungen. Bringt Flyer, Broschüren, Fotos, Plakate oder auch Filme und Power-Point-Präsentationen von euren SoR-SmC Aktionen mit.**



**Das Haus bietet übrigens neben Kicker und Basketballkorb auch Entspannung in Sauna und Schwimmbad.**

**Also packt die Badesachen ein! Und bringt Musik mit, wenn ihr am Samstagabend eine Party organisieren wollt!**

## Das Programm:

### Freitag, 15.2.2013

**17:00 h** **Ankunft, Zimmerverteilung  
Aufbau des Marktes der Möglichkeiten**

**19:00 h** **Eröffnungsplenum**

**Begrüßung:**

Anke Unger, Landesjugendsekretärin  
DGB-Jugend NRW

**Moderation:**

Renate Bonow und Julia Kilian  
Landeskoordination SOR-SMC

Vorstellung und Wahl der Workshops

### Samstag, 16.2.2013

**9:30 - 12:30 h** **Workshop - Phase I**

**14:00 - 17.00 h** **Workshop - Phase II**

**ab 19:30 h** **Präsentation der Poetry- und  
Theaterworkshops**

**anschließend: HAUS - PARTY**

### Sonntag, 17.2.2013

**9:30 - 11:30 h** **SoR-SmC Schulen in Aktion:  
Eigene Erfahrungen und Projekte  
vorstellen - neue Ideen mitnehmen**

**Moderation:**

Die Leiter der Mobilen Beratung  
gegen Rechtsextremismus in den fünf  
Regierungsbezirken

**11:30 h** **Abreise**

## Die Workshops:

**ganztägig**

**WS 1: Literandale - Kreatives Schreiben**  
Tobi Katze

**WS 2: Rassismus der Mitte**  
Antonia Rabente, DGB Jugend NRW

**WS 3: Lehren aus den rassistischen Gewalttaten in  
Rostock, Solingen und Hoyerswerda**  
Hendrik Puls, ibs Köln

**WS 4: Wandbild gegen Rassismus gestalten**  
Claudia Butta, DGB Jugend NRW

**jeweils in Workshop - Phase I und II**

**WS 5/6: Jugendkulturen zwischen Islam und  
Islamismus**  
Ibrahim Gülnar, SPI Ostkreuz Berlin

**WS 7/8: „Lukas und Ayşe - (k)eine Chance? - Auf  
der Suche nach Gemeinsamkeiten“**  
Wolfgang Brust, Esra Çimşit, Gesamtschule Schwerte

**nur in Workshop - Phase I**

**WS 9: Symbole und Zeichen der extremen Rechten**  
Felix Huesmann, DGB Jugend NRW

**WS 10: Antisemitismus in der Einwanderungsgesellschaft**  
Bernhard Steinke, DGB Jugend NRW

**WS 11: SchülerInnen teamen SchülerInnen zum  
Thema Antiziganismus**  
Max-Planck-Gymnasium Dortmund

**nur in Workshop - Phase II**

**WS 12: Aktiv werden gegen Mobbing!**  
René Breiwe, Neusser Privatschule  
Ann-Kristin Born, Engelbert-von Berg  
Gymnasium Wipperfürth

**WS 13: Liebe kennt keine Grenzen**  
Miriam Yıldiz, Benjamin Kinkel, SchLAU NRW

**WS 14: Fußball und die extreme Rechte**  
Mark Haarfeldt, DGB Jugend NRW

**WS 15: Mit Theater Konflikte entschärfen**  
Claudia Butta, DGB Jugend NRW